

Veröffentlichung im Nachrichtenblatt der VG Nieder-Olm in der 7. KW 2021

Amtlicher Teil:

Zur Information für die Zornheimer Bürgerinnen und Bürger

Aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 10.02.21 lassen sich nachstehend die wesentlichsten Beratungsergebnisse, Beschlüsse und Informationen zusammenfassen:

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übertragung von Ermächtigungen im Ergebnishaushalt in Höhe von 49.860,35 € auf das Haushaltsjahr 2021 gemäß § 17 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO).
2. Der GR beschließt einstimmig ohne Enthaltungen die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung. Die Änderung tritt mit Veröffentlichung in Kraft.
3. Einstimmig ohne Enthaltungen wird Herr Torsten Schmidt zum Netzwerkbeauftragten der OG Zornheim bestellt.
4. 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung
2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung
Beide Änderungssatzungen werden vom GR einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen. Die Änderungen treten mit Veröffentlichung in Kraft.
5. Der Umsetzung der Kompensationsmaßnahme für den Bebauungsplan „Pfortengewann III“ auf Grundstücken der Ortsgemeinde und in Zusammenarbeit mit der Stiftung Wald zum Leben stimmt der GR einstimmig ohne Enthaltungen zu.
6. Der unverzüglichen Auftragsvergabe zum Freilegen einer Kinderrutsche sowie dem Austausch von Sand und Fallschutz im Außengelände der katholischen Kita an die Firma Landschaftsbau Marco Meier zum Bruttopreis von 4739,77 € stimmt der GR einstimmig ohne Enthaltungen zu.
7. Hans-Steib-Halle: Die Auftragsvergabe der Grenzabmessung am Außengelände an das Vermessungsbüro Neuroth zum Bruttopreis von 8463,82 € wird vom GR einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen.
8. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich eine Anschubfinanzierung in Form einer Spende von 3000 € in 2021 und die Willensbekundung einer weiteren Zahlung von 3000 € in 2022 für Schulen in Haro Sabu in Äthiopien.
9. Der Gemeinderat stimmt der Annahme einer privaten Spende in Höhe von 530 € einstimmig ohne Enthaltungen zu.

10. Dem Antrag der SPD, Herrn Werner Stumpf als neues Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses einzusetzen, stimmt der GR einstimmig ohne Enthaltungen zu.
11. Der VO informiert, dass
- der HH 2021 genehmigt und veröffentlicht ist
 - die Wahlbezirke bei der Landtagswahl nicht mehr verändert werden können.
 - Frau Hugo in der VG als Architektin die Gemeinde zum geplanten barrierefreien Zugang des Ratssaals beraten kann. Ein Termin wird vereinbart.
 - der „Giggel“ neu vergoldet wieder auf den Kirchturm kommt. Die FFW hat die Vergoldung bezahlt. Die CDU wird sich anteilig an den Kosten des Hubsteigers beteiligen.
 - in der Lerchenstraße zwischen dem 1.1. und 25.1.21 ein Geschwindigkeitsmessgerät zum Einsatz kam und die Auswertung eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 24 km/h ergab. Die Frequenz der Durchfahrt liegt bei max. 6 Fahrzeugen pro Stunde.
 - zu der geplanten Bushaltestelle in der Konrad-Adenauer-Straße eine Stellungnahme zur Untergrundbeschaffenheit seitens der Straßenbaufirma vorliegt und die Oberfläche für Busse geeignet wäre. Jedoch liegt eine weitere Stellungnahme seitens eines Bauausschussmitglieds in der VG vor und auf Rückmeldung vom Planungsbüro diesbezüglich wird gewartet.

Beigeordneter Reinhold Kneib berichtet über die Fortschritte an der Hans-Steib-Halle. Erste Bäume sind letzte Woche gepflanzt worden, jedoch wurde dies aufgrund der jetzigen Witterung vorerst unterbrochen. Im Innenbereich sind die Fliesenarbeiten erfolgt und Fensterbänke wurden eingebaut. Die Lieferung der Rauchmelder verzögert sich aufgrund der Zollbestimmungen in England. Die Verkleidungen für Sicht- und Fallschutz werden voraussichtlich ebenfalls erst Ende März geliefert. Die Tapezier- und Malerarbeiten werden bis nächste Woche abgeschlossen sein.

12. Aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung gibt der VO bekannt, dass ein TOP in den Bauausschuss verschoben wurde, zwei Beschlüsse positiv beschlossen wurden sowie über einen Antrag diskutiert wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Dennis Diehl